

Unterwegs im weit verzweigten Netzwerk

NAHVERSORGUNG Lutz Frank unterzeichnete für DEHOGA MarktTreff-Partnerschaftsvereinbarung



SEEDORF Es ist ein komplexes und doch eng verzahntes Netzwerk, in dem Lutz Frank unterwegs ist: Gastronomie, Ausbildung, Verbandsarbeit, Lokalpolitik und ländliche Entwicklung. Dass sich der erfolgreiche Restaurantbesitzer und Vizepräsident des Deutschen Hotel- und Gastronomieverband Schleswig-Holstein auf diesen Weg gemacht hat, ist keine Überraschung. Der Seedorfer



Lutz Frank

Seit 60 Jahren ist die Turmschänke in der rund 2100 Einwohner zählenden Gemeinde mit dem markanten Torhaus in der Hand der Franks. Sohn Lutz wuchs mit Gastronomie und Hotelgewerbe auf, „ich habe schon als Kind am Zapfhahn gestanden“, erzählt der 46-Jäh-

aus dem Kreis Segeberg stammt aus einer Familie, bei der vielfältiges Engagement seit jeher groß ge-

schrieben wird.

riges mit einem Schmunkeln. Vor 13 Jahren hat er den Betrieb von seinen Eltern übernommen. „Die Turmschänke ist über die Grenzen hinaus bekannt und liegt direkt am historischen Torhaus, in dem auch standesamtliche Trauungen stattfinden.“ Heute zählen zudem die Gastronomie auf dem Golfplatz Segeberg / Gut Wensin, die Veranstaltungslocation „Alter Speicher Wensin“ und neuerdings das Restaurant am Ihlsee zu Lutz Franks Unternehmen. Turmschänke und Ihlsee eröffnen gezielt jungen Menschen eine berufliche Zukunft, die Seedorfer Gastrono-

mie wurde von der Industrie- und Handelskammer als erfolgreicher Ausbildungsbetrieb ausgezeichnet.

„Für mich ist stets wichtig, selbst auch in Organisationen und Institutionen mit aktiv zu sein“, sagt der gelernte Koch. Dies sei beispielsweise im DEHOGA seit Jahrzehnten der Fall: 12 Jahre lang als Kreisvorsitzender, seit neun Jahren im Landesvorstand, seit einem Jahr nun als Vizepräsident. In dieser Funktion unterzeichnete er jüngst auf der Internationalen Grünen Woche in Berlin auch die Partnerschaftsvereinbarung für den DEHOGA

Schleswig-Holstein mit dem MarktTreff-Projekt. „Die neue Partnerschaft mit MarktTreff wurde im Landesvorstand sehr positiv aufgenommen“, betont der DEHOGA-Vizepräsident. Für den DEHOGA sei es daher ein guter Schritt, dem Partnerverbund der MarktTreffs anzugehören. „Mein DEHOGA-Engagement bietet mir Möglichkeiten, mich für alle Betriebe im Land positiv einzusetzen“, erläutert Frank, der auch in der Vollversammlung der IHK zu Lübeck oder als Gemeindevertreter und stellvertretender Bürgermeister in seiner Heimatgemeinde aktiv ist.